

F r i s c h e i s, Franz, österreichischer Staatsbürger, 32 Jahre alt, Arbeiter, kam von Mauthausen mit dem ersten Transport nach Wiener Neudorf, war als Hilfskapo, dann kurze Zeit als Lagerkapo und dann als Kapo eingesetzt.

Frischeis wurde während der Arbeit vom Blockführer Thunke, wie fast täglich, mit einem Auftrag zu den SS-Baracken geschickt. Als Frischeis sich auf dem freien Gelände zwischen Häftlingslager und SS-Lager befand, zog Thunke seine Pistole und schoss den Häftling nieder. An den erlittenen Verletzungen ist Frischeis im Häftlingsrevier gestorben.

Lt. Leichenschaubericht des Häftlingsarztes Dr. Adam Sobecki hatte Frischeis drei Schussverletzungen erlitten und zwar: 1.) Unterleibsschuss mit Zerkümmerung der Hüftknochen, 2.) rechter Oberschenkel-schuss mit Knochenverletzung, 3.) rechter Kniegelenk-schuss.

Der Fall "Frischeis" wurde gerichtlich nicht verhandelt, weil Frischeis Österreicher war.